POLITISCHE GEMEINDE GLATTFELDEN

Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Die Gemeindeversammlungen haben folgende Beschlüsse gefasst:

Politische Gemeinde (GV vom 8. Dezember 2020)

1. *Rückweisung des Budgets 2021 (durch die Rückweisung konnte auch der Steuerfuss 2021 nicht festgesetzt werden)*
2. *Einbürgerung von Jürgen Peter Erwin TESCH (m), geb. 1964, von Deutschland*
3. *Einbürgerung von Alexandre LUZ VAZ MORENO (m), geb. 1976, und Carolina DE THOMAZ MORENO (w), geb. 1979, mit den Kindern Mariana (w), geb. 2007, und Rafael (m), geb. 2009, alle von Brasilien*
4. *Einbürgerung von Martina PRACHT (w), geb. 1973, von Deutschland*
5. *Einbürgerung von Gevorg OHANJANYAN (m), geb. 1979, von Armenien*

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung *zur Behandlung des überarbeiteten Budgets 2021 und der Festlegung des Steuerfusses* ***findet am Dienstag, 16. März 2021, statt.***

Reformierte Kirchgemeinde (GV vom 6. Dezember 2020)

1. *Genehmigung des Budgets 2021 und Festlegung des Steuerfusses 2021 auf 14 %*
2. *Genehmigung der revidierten Kirchgemeindeordnung*

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, und gegen die Beschlüsse der Reformierten Kirchgemeinde bei der Bezirkskirchenpflege Bülach, c/o U. Schwab, Altrebenstrasse 3, 8185 Winkel

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte **innert 5 Tagen** schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG)
- und im Übrigen **innert 30 Tagen** schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG).

Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen.

Glattfelden, 24. Dezember 2020 Gemeinderat Glattfelden

Wir gratulieren!

Am 18. Dezember konnten die Eheleute

Ingeborg und Ernst Rüegg,
Tüfacherweg 4, Glattfelden

auf ***50 Ehejahre*** *zurückblicken und damit das schöne und seltene Fest der* ***goldenen Hochzeit*** *feiern.*

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich zu diesem Ereignis und wünschen ihnen noch viele glückliche, gesunde und wundervolle Tage auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Gemeinderat und Gemeindepersonal

GEMEINDE GLATTFELDEN

Wahlanordnung für die Erneuerungswahl des/der Friedensrichters/in für die Amtsdauer 2021–2027 (definitive Wahlvorschläge)

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 29. Oktober 2020 sind für die Erneuerungswahl als Friedensrichter/in innert der festgelegten Frist bis 20. November 2020 und der 7-tägigen Nachfrist gemäss § 53 GPR folgende definitiven Wahlvorschläge eingereicht worden:

1. **Klingler Urs,** geb. 19. 3. 1966, Ingenieur HTL, von Bülach ZH wohnhaft in 8192 Glattfelden, Tüfacherweg 1, GLP ***(bisher)***
2. **Pauletto Roberto (Robby),** geb. 28. 10. 1962, Steuer- & Rechtsberatung / Treuhand, von Zürich, wohnhaft in 8192 Zweidlen, Rheinsfelderstrasse 14, parteilos ***(neu)***

Den Wahlunterlagen wird in Anwendung von § 61 Abs. 2 GPR und Art. 7 GO ein Beiblatt beigelegt, auf dem die Kandidatinnen und Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt werden, die öffentlich zur Wahl vorgeschlagen sind. Wählbar ist **jede stimmberechtigte Person,** die ihren politischen Wohnsitz im Kanton Zürich hat.

Der erste Wahlgang wurde bereits für den **Sonntag, 7. März 2021,** angeordnet.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Bülach, Postfach, 8180 Bülach, erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen. In Stimmrechtssachen werden Verfahrenskosten nur erhoben, wenn das Rechtsmittel offensichtlich aussichtslos ist.

Glattfelden, 24. Dezember 2020 **Gemeinderat Glattfelden**

Verhandlungsbericht des Gemeinderats

Sitzungen vom 7. Dezember 2020 und 11. Dezember 2020

Notbudgetsituation

An seiner Quartalssitzung hat der Gemeinderat sich intensiv mit der Notbudgetsituation beschäftigt, in welcher die Gemeinde ab Januar 2021 stecken wird. Ab Januar 2021 darf die Gemeinde nur noch unerlässliche Ausgaben tätigen, welche für den Betrieb der Verwaltungstätigkeit unbedingt notwendig sind. Wir bitten Sie daher um Verständnis, wenn nicht alle Dienstleistungen und Angebote wie gewohnt zur Verfügung stehen werden.

Grundsätzlich als nicht unerlässlich, und damit während einer Notbudgetsituation nicht möglich, sind unter anderem: Jugendarbeit, freiwillige Angebote im Bereich Alter und Gesundheit, Ski- und Klassenlager, Bibliotheksbetrieb, Kultur-, Musik- und Theaterangebote, Angebot Spielgruppe Plus, Ausgaben im Bereich Sport und Freizeit (inkl. Vereinsbeiträge), freiwillige Beiträge für Anlässe oder an Heime, aufschiebbare Unterhaltsarbeiten an Infrastrukturwerken. Die Unerlässlichkeit von diversen Angeboten und die Auswirkungen auf unser Detailangebot wird noch näher analysiert und kommuniziert werden.

Vereinbarung zur Erstellung einer Wasserleitung

Der Kanton Zürich plant die Schaffhauserstrasse im Hardwald bei Bülach auf vier Spuren auszubauen und den Kreisel «Chrüzstrasse» leistungsfähiger zu machen. Das Projekt muss allerdings noch vom Regierungsrat festgesetzt werden. Die Gemeinde hat eine Vereinbarung mit dem Tiefbauamt abgeschlossen, damit im Rahmen dieser Arbeiten auch eine Wasserleitung (Transportleitung) im Zuge des Kreiselneubaus für die Gemeinde erstellt werden kann.

Die Gemeinde partizipiert also am Projekt des Kantons mit der Erstellung einer Wasserleitung. Später soll dann ein Abzweiger zum Bahnhof erfolgen, welcher unabhängig von den Arbeiten des Kantons erfolgen kann. Für die Transportleitung liegt eine erste grobe Kostenschätzung von rund CHF 400000 vor.

Mehrwertbeiträge für Spinnerei-Lettenstrasse

Für die Mehrwertbeiträge im Zusammenhang mit dem Neubau eines Trottoirs der Spinnerei-Lettenstrasse hat der Gemeinderat eine Gesamtvereinbarung mit den zahlungspflichtigen Eigentümern abgeschlossen und die Beiträge und Details dazu festgesetzt.

Zusatzvereinbarung zur Leistungsvereinbarung mit der AOZ

Die Gemeinde hat mit der Asylorganisation Zürich (AOZ) eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Durch die ab 2021 eingeführte und umgesetzte Integrationsagenda des Kantons Zürich ist nun eine vorübergehende Zusatzvereinbarung abgeschlossen worden, welche die Kosten für die Integrationsmassnahmen mit entsprechender Rückvergütung durch den Kanton im Detail regelt, bis eine neue Leistungsvereinbarung vorliegt, welche sämtliche Punkte beinhaltet und die alte Vereinbarung ab 1.1.2022 ablösen soll.

Baubewilligungen

- IG Rütifeld c/o Toggenburger AG, Schlossackerstrasse 20, 8404 Winterthur / Neubau Meteorwasserableitung Mittlerboden
- Prparim und Blerta Sabriu, Hochfeldstrasse 15, 8180 Bülach / Umbau und Sanierung Wohnhaus am Dörfliweg 7 in Glattfelden
- Touring Garage Uhlig AG, Aarütistrasse 4, 8192 Glattfelden / Umbau Tankstelle an der Aarütistrasse 4, Glattfelden
- Verit Immobilien AG, Klausstrasse 48, 8034 Zürich / Erweiterung Einfriedung und Neubau Überdachung des bestehenden Containerplatzes an der Hagenbuchstrasse 21, Zweidlen (bereits erstellt)
- Alters- und Pflegeheim Eichhölzli, Schachemerstrasse 15, 8192 Glattfelden / Neubau Pufferspeicher an der Schachemerstrasse 15, Glattfelden

Fortsetzung von Seite 3

Michèle Dünki-Bättig bezieht Stellung

meinde fest. Er zeigt, wie der Gemeinderat sich die Finanzpolitik vorstellt. In diesem Plan sieht man die vorgesehenen Investitionen und was diese für die langfristige finanzielle Lage der Gemeinde bedeuten.

An der Gemeindeversammlung hast du gesagt, dass ein Notbudget unbedingt verhindert werden muss. Welche negativen Auswirkungen erwartest du?

Es wird Verzögerungen geben bei der Schulraumentwicklung, weil nun der Projektierungskredit bis zum Vorliegen eines bewilligten Budgets warten muss und die Projektarbeiten deshalb ruhen müssen. Auch klären wir gegenwärtig ab, was die aktuelle Notbudget-Situation beispielsweise für die kurzfristig angedachte Hilfe für die Mietenden von Gemeindeliegenschaften heisst: So war angedacht, diesen, wenn aufgrund der Corona-Pandemie Bedarf besteht, die Miete teilweise zu erlassen oder Erleichterungen zu beschliessen. Auch werden wir einzelne Services, wie beispielsweise die beliebten Tageskarten für die SBB oder Zoo-Jahreskarten etc., im nächsten Jahr oder bis zum Vorliegen eines bewilligten Budgets nicht anbieten können.

Mit welchen Massnahmen können wir das strukturelle Defizit abwenden?

Der Gemeinderat hat Vorschläge gemacht, um das strukturelle Defizit zu beseitigen: Es werden Leistungen und freiwillige Dienstleistungen überprüft und gegebenenfalls redimensioniert. Weiter müssen die Steuern erhöht werden, um die anstehenden Investitionen, die aufgrund des grossen Wachstums von Glattfelden in den letzten zehn Jahren anstehen, zu finanzieren. Wir werden diese Vorschläge nun nochmals im Detail überarbeiten und hoffen, dass sie in der neuen Form vom Souverän gutgeheissen werden.

Wie geht es nun weiter?

Der Gemeinderat trifft sich in diesen Tagen zu einer Quartalssitzung, wo er das weitere Vorgehen und den Fahrplan besprechen wird. Das Budget und die Investitionsplanung werden natürlich überarbeitet werden. Wir werden die nächsten Schritte so bald als möglich kommunizieren.

Weitere Personen positiv auf Corona-Virus getestet

Im Alters- und Pflegeheim Eichhölzli in Glattfelden sind weitere Personen positiv auf das Corona-Virus Sars-Cov-2 getestet worden. Aufgrund der Testresultate wurde die bereits vorbereitete Isolierstation umgehend in Betrieb genommen.

Am Mittwoch, 16.12.2020, waren zwei Bewohnende des Alters- und Pflegeheims Eichhölzli in Glattfelden positiv auf das Corona-Virus Sars-Cov-2 getestet worden. In einer nachfolgenden Gesamtuntersuchung wurden bisher 8 Bewohnende und 3 Mitarbeitende positiv auf das Virus getestet. Damit liegen nun alle Ergebnisse der Bewohnenden vor, nur von 2 Mitarbeitenden ist das Testresultat noch ausstehend.

Vor dem Hintergrund der Testresultate hat die Heimleitung entschieden, die bereits seit längerer Zeit vorbereitete Isolierstation ab sofort in Betrieb zu nehmen. Sämtliche infizierten Personen wurden in diesen abgeschlossenen Bereich im Erdgeschoss verlegt. Sie werden vom Personal unter Einhaltung strenger Schutzmassnahmen (Mäntel, Handschuhe etc.) intensiv betreut. Aufgrund der aktuellen Situation sind Besuche im Alters- und Pflegeheim Eichhölzli bis auf Weiteres nicht möglich.

Der Gemeinderat und die Heimleitung stehen in engem Austausch mit dem kantonsärztlichen Dienst und werden die Situation täglich neu beurteilen. Sobald sich die Lage oder die Massnahmen massgeblich ändern, wird der Gemeinderat die Öffentlichkeit wieder informieren. Sobald weitere Informationen vorliegen, wird der Gemeinderat weiter informieren.

Valentino Vinzens, Gemeindeschreiber

Informationen:
www.glattfelden.ch